1.Themengruppentreff vom 29.09.2014

Auf Grund der Entscheidung anlässlich der letzten Sitzung, wurde als Versuch ein erstes Treffen durchgeführt. Dabei wurde als Thema ***„Schwierige Situationen im Senioren Alltag“*** als Workshop gewählt. Dabei wurden vom Moderator und Gruppenmitglied Jean-Pierre Zosso 10 Situationen vorbereitet, welche vorerst auf Grund der Wünsche der Teilnehmer gewichtet wurden. Die Bewertungen ergaben folgende 4 Situationen für welche Lösungsansätze gesucht werden sollen:

1. Ärgerliche Telefonanrufe von Krankenkassen.
   Wie reagieren bei zweifelhaften Anrufen?

2. Unseriöse Mails im Zusammenhang mit riesigen Lotteriegewinnen.
   Was tun wenn laufend Mails mit unseriösen Versprechungen eintreffen?

3. Aufdringliche Verkäufer.
   Wie verhalten wir uns bei aufdringlichen Verkäufern am telefon oder an der Haustüre?

4. Zu persönliche Werbebriefe.
   Wie antworten wir auf solche Briefe? Sie oder Du? Wie verhalten wir uns?

Mit Punktebewertung, Diskussionen, Einzelarbeit, Gruppenarbeiten, Lesen von Unterlagen, Erfahrungsaustausch und Kurzreferaten durch Teilnehmer und dem Moderator wurden viele Tipps und Empfehlungen zusammengetragen.

Beispiele von Tipps und Empfehlungen:

-Geben Sie keine Angaben über sich und Ihre Versicherungsabschlüsse und korrigieren Sie falsche Angaben von Anrufern nicht!
-Bei unerwünschten Anrufen Sterneintrag veranlassen oder den Verstoss beim BAKOM melden!
-Mut zum „Nein sagen aufbringen.
-Unerwünschte Bettelbriefe in den Papierkorb werfen!
-Mail mit unbekannter Adresse, Anhänge oder Links **nicht** öffnen in den Papierkorb und sofort löschen.
-Ungewollte Newsletter abmelden!

Jean-Pierre Zosso, 1.10.2014